

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 2021/702
öffentlich

Federführung	Fachbereich 2	Datum:	03.11.2025
Bearbeiter:	Ilona Gosepath	AZ:	
Verfasser:			

Beratungsfolge	Termin	
Feuerschutzausschuss		
Verwaltungsausschuss		

Gegenstand der Vorlage

Beschaffung von zwei weiteren hochwertigeren Wärmebildkameras für die Feuerwehren Visquard und West

Beschlussvorschlag:

-keiner-

Sachverhalt:

Die Feuerwehr beantragt die Beschaffung von zwei weiteren, hochwertigeren Wärmebildkameras für die Feuerwehren Visquard und West. Diese werden bereits auch in anderen Ortsfeuerwehren in der Krummhörn vorgehalten.

Die derzeit eingesetzten und vorgehaltenen Wärmebildkameras vom Typ Flir K2 können trotzdem weiterhin für andere Einsätze verwendet werden, aber nach Ausführungen der Feuerwehr weisen sie folgende technische Defizite auf:

- Geringe Bildrate, was die Orientierung bei Bewegung erschwert
- Eingeschränkte Bildqualität bei starker Rauchentwicklung.

Diese Einschränkungen wirken sich im Einsatzfall ggfs. negativ aus und erschweren unter anderem z.B. die Personensuche in verrauchten Räumen unter Nullsichtbedingungen.

Der Einsatz hochwertigerer Wärmebildkameras kann als sinnvoll angesehen werden, denn sie sorgen bei bestimmten Einsätzen für Sicherheit der Einsatzkräfte, da sie eine deutlich bessere Orientierung bei Personensuchen unter schwierigen Sichtverhältnissen ermöglichen. Die Flir K2 ist allerdings nach Auskunft anderer Feuerwehren im Kreisgebiet ebenso für erste Begehungen bei einem Innenangriff geeignet. Danach kann mit einer hochwertigeren WBK nachgerückt werden. Die Verwaltung kann den von der Feuerwehrführung deutlich gemachten Nutzen leistungsfähiger Wärmebildkameras grundsätzlich nicht von der Hand weisen, sieht jedoch derzeit keinen zwingenden Beschaffungsbedarf. Bei größeren Einsatzlagen oder gerade bei Einsätzen mit beteiligten Personen werden regelmäßig mehrere Ortsfeuerwehren alarmiert, von denen die meisten bereits über hochwertigere Geräte auf den erstausrückenden Fahrzeugen verfügen, die einsatztaktisch eingebunden werden könnten.

Zudem ist angesichts der angespannten Haushaltslage zu prüfen, ob die Beschaffung solcher Geräte aktuell Priorität haben kann. Eine koordinierte Nutzung vorhandener WBK's in

kameradschaftlicher Zusammenarbeit der Ortsfeuerwehren könnte eine sinnvolle Alternative darstellen.

Aus Sicht der Verwaltung erfüllen die derzeit eingesetzten Wärmebildkameras des Typs FLIR K2 die grundlegenden Anforderungen.

Eine Beschaffung der von der Feuerwehr beantragten Wärmebildkameras wird daher aktuell nicht als erforderlich angesehen. Unabhängig davon ist eine reguläre Ersatzbeschaffung für defekte oder irreparabel beschädigte Geräte zukünftig aber weiterhin vorgesehen. Eine vorgezogene Neubeschaffung kann unter Berücksichtigung der Sach- und Haushaltslage derzeit nicht befürwortet werden.

Kosten/Folgekosten: